

4. SITZUNG

des beschließenden **Haupt-, Werks-, Bau- und Umweltausschusses**
der Gemeinde Saal a.d.Donau

Sitzungstag:

Donnerstag, 15.09.2022

Sitzungsort:

Sitzungszimmer im 1. Stock des Rathauses

Namen der Ausschussmitglieder		
anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Nerb Christian Erster Bürgermeister		
Niederschriftführer: Zeitler Tobias		
die Mitglieder: Czech Werner i.V. Josef Rummel Fuchs Robert Ludwig Wolfgang Puntus Robert Rieger Matthias	Fahrholz Martin	entschuldigt

Beschlussfähigkeit im Sinne Art. 47 (2) - 47 (3) GO war gegeben.

Änderungen müssen vor jeder einzelnen Sitzungsniederschrift besonders vermerkt werden.

Zahl der Ausschussmitglieder: 7

Sitzungstag: 15.09.2022

Es wurden alle nach Vorschrift geladen. Die Sitzung war öffentlich.

A) Öffentlicher Teil

Nr. 20

Zur Tagesordnung

Der Erste Bürgermeister stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde. Gegen die Tagesordnung bestehen keine Einwände. Zum öffentlichen Teil der Protokolle der letzten beiden Sitzungen vom 21.10.2021 und 20.01.2022 werden keine Einwände bzw. Ergänzungen geltend gemacht. Der nichtöffentliche Teil der letzten Protokolle liegt auf und gilt als genehmigt, wenn nicht bis zum Ende der Sitzung Einwände dagegen erhoben werden.

Beschluss: **Anwesend: 7 Ja: 7 Nein: 0**

Nr. 21

Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Carport und Umbau der best. Werkstatt zu Garage, Steinstr. 6, FINr. 544/6, Gemarkung Mitterfecking

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Anwesend: 7 Ja: 7 Nein: 0

Nr. 22

Errichtung eines Pumptracks; Vergabe der Planungsleistungen

Erster Bürgermeister Nerb gibt einen Überblick über die bisherigen Aktivitäten zur Errichtung eines Pumptracks. Der Gemeinderat hatte in seiner öffentlichen Sitzung vom 31.05.2022 unter Beschluss Nr. 462 die Verwaltung beauftragt, einen LEADER-Antrag zu erarbeiten und die Ausschreibung zur Planung vorzubereiten. Um den entsprechenden LEADER-Förderantrag stellen zu können, ist eine Fachplanung mit Kosten in Höhe von ca. 12.000 € nötig. Es ist davon auszugehen, dass diese Fachplanung bis Dezember vorliegt. Die Fördermöglichkeiten liegen bei bis zu 50%. Eine Umsetzung könnte bei positivem Förderbescheid Ende 2023 erfolgen.

Zudem soll es einen Workshop geben mit interessierten Bürgern, Mitgliedern des RSV Rollsportvereins Saal und der Fa. RadQuartier GmbH.

Diskussion

- Auf Nachfrage von Zweitem Bürgermeister Rieger berichtet Bürgermeister Nerb, dass die Vergabe der Planungsleistungen nicht förderschädlich ist.
- Auf Nachfrage von GRM Rummel zum Zeitplan informiert der Erste Bürgermeister, dass eine Förderantragstellung ab Januar 2023 möglich ist. Im Falle einer Zusage ist ein vorzeitiger Maßnahmenbeginn erforderlich mit anschließender Ausschreibung und Vergabe.
- GRM Rummel weist auf die schwierige finanzielle Situation hin, ist aber der Meinung, dass die Gemeinde sich das Projekt leisten könne.
- Hierzu antwortet Bürgermeister Nerb, das Gremium erhalte bis Ende des Jahres eine Auflistung der notwendigen Ausgaben und Einsparmöglichkeiten.
- Nach Erhalt der Förderzu- oder -absage wird das Gremium zur weiteren Vorgehensweise befragt, so Bürgermeister Nerb auf Nachfrage von GRM Czech.

Zahl der Ausschussmitglieder: 7

Sitzungstag: 15.09.2022

Es wurden alle nach Vorschrift geladen. Die Sitzung war öffentlich.

- GRM Fuchs ist der Meinung, Bauhofvorarbeiter Wolfgang Sturm sollte ebenfalls am Workshop teilnehmen. Außerdem schlägt er vor, Frau Arnold vom Bauamt den Bauantrag erstellen zu lassen. Dies sei nicht möglich, da die Gemeinde kein Planungsbüro sei, so Bürgermeister Nerb.

GRM Schmid trifft ein.

- GRM Ludwig spricht sich nicht grundsätzlich gegen den Pumptrack aus, jedoch gegen die Bebauung des Grundstückes. Stattdessen solle versucht werden, das Gelände der Motocross-Anlage zu erwerben. Diese habe neben einer Wohnbebauung keine Zukunft. Die Fa. RadQuartier solle das Gelände als Alternative zumindest begutachten. Bürgermeister Nerb teilt mit, dass der Eigentümer zwar wohl zu sehr hohen Konditionen verkaufsbereit wäre, das Gelände aber eingeebnet bzw. aufgefüllt werden müsste. Allerdings müsste zuvor ein Bodengutachten erstellt werden aufgrund der Altlasten. Er schätzt die Gesamtkosten für den Kauf auf ca. 250.000 € - 300.000 €.

Beschluss:

Der Auftrag für die Planungsleistungen zur Errichtung eines Pumptracks wird der Firma Rad-Quartier GmbH, Baukondukteur-Baumann-Allee 12 in 95111 Rehau zum Gesamtpreis von 12.019 € brutto erteilt.

Anwesend: 7 Ja: 7 Nein: 0

Nr. 23

Wasserversorgung Saal a.d.Donau; Beschaffung von Sicherheitstüren für den Hochbehälter und den Brunnen Saal

Die Wasserversorgung der Gemeinde Saal a.d.Donau betreibt in der Gemarkung Saal a.d.Donau, FINr. 114/1 einen Brunnen und in der Gemarkung Saal a.d.Donau, FINr.: 81/0 den dazugehörigen Hochbehälter. Die Türen und Hygieneschleusen sind in die Jahre gekommen und bedürfen einer Erneuerung. Da eine Übernahme der Wasserversorgung Saal durch die Hopfenbachtalgruppe noch nicht gesichert ist und auch eine andere Variante der Wasserversorgung Saal noch nicht in Aussicht steht, ist es erforderlich, die Türen und Hygieneschleusen zu erneuern.

Durch die Mitarbeiter der Wasserversorgung Saal wurden hierzu Angebote eingeholt.

Hochbehälter:

Fa. Inoxicon, Kelheim/Thaldorf:

- Erstellung der erforderlichen Nachweise sowie Ausführungszeichnungen für die Vorlage zur Prüfung und Freigabe sowie Demontage einer Trennwandpaneele zw. Wasserkammer und Vorraum sowie einer beigestellten Innentür in die Trennwand:

Brutto 3.772,30 €

- Einbau von zwei Trennwandpaneelen (rechts und links) sowie eines Geländerelementes zur Absturzsicherung zw. Wasserkammer und Vorraum.
Fa. Inoxicon, Kelheim/Thaldorf

Brutto 5.920,25 €

Fa. Huber, Technology, Berching:

- Einbau einer Zugangstür speziell für Wasserkammern, einflügelig

Brutto 5.355,00 €

- Einbau einer Sicherheitstür Eingang Hochbehälter mit Vorrichtung zur Absicherung mit einer Einbruchsmeldeanlage.

Zahl der Ausschussmitglieder: 7

Sitzungstag: 15.09.2022

Es wurden alle nach Vorschrift geladen. Die Sitzung war öffentlich.

Brutto 6.913,75 €

Brunnenhaus:

Fa. Huber, Technology, Berching:

- Einbau einer Sicherheitstür einbruchhemmend für Brunnenhaus **Brutto 4.301,85 €**
- Demontage der alten Türen und Montage der Sicherheitstüren **Brutto 3.604,51 €**

Gesamtkosten: Brutto 29.867,66 €

Beschluss:

Der Haupt-, Werks-, Bau- und Umweltausschuss beschließt folgendes:

1. Beauftragung der **Fa. Inoxicon, Kelheim/Thaldorf** mit Aus- und Einbau der Trennwandpaneele im Hochbehälter zu Gesamtkosten in Höhe von **9.692,55 €** brutto.
2. Beauftragung der **Fa. Huber, Technology, Berching** mit dem Einbau der Zugangstüren im Hochbehälter zu den Wasserkammern und zum Hochbehälter in Höhe von **12.268,75 €** brutto.
3. Beauftragung der **Fa. Huber, Technology, Berching** mit dem Einbau der Sicherheitstür zum Brunnenhaus in Höhe von **4.301,85 €** brutto.
4. Beauftragung der **Fa. Huber, Technology, Berching** mit der Demontage und Montage der Sicherheitstüren zum Arbeitspreis von **3.604,51 €** brutto.

Anwesend: 7 Ja: 7 Nein: 0

Nr. 24

Verschiedenes

GRM Rummel regt an, den Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung Oberpfalz bei der Überwachung des ruhenden Verkehrs auch die Straße in Untersaal Richtung Friedhof überprüfen zu lassen, da dort oftmals Mitarbeiter einer ortsansässigen Firma parken.

Ohne Beschluss: Anwesend: 7

Zahl der Ausschussmitglieder: 7

Sitzungstag: 15.09.2022

Es wurden alle nach Vorschrift geladen. Die Sitzung war nichtöffentlich.

B) Nichtöffentlicher Teil

gez.

Christian Nerb

Erster Bürgermeister

gez.

Tobias Zeitler

Niederschriftführer